

A4 Nicht mit einem Ausstieg aus der Bundesregierung spielen!

Antragsteller*in: Hermann Kuhn
Tagesordnungspunkt: LMV 4 LMV: Anträge

Antragstext

- 1 Die Landesmitgliederversammlung stellt fest:
- 2 Der Bundestag ist bis zum Herbst 2025 gewählt, der Koalitionsvertrag zwischen
- 3 den Ampelparteien gilt für die gesamte Legislaturperiode.
- 4 Ein vorzeitiges Scheitern der Ampelkoalition ist möglich, mit der Folge von
- 5 vorzeitigen Neuwahlen (oder, aber wohl unwahrscheinlicher: einer anderen
- 6 Koalition durch ein konstruktives Misstrauensvotum). Für jede der drei
- 7 Ampelparteien ist ein Ausstieg theoretisch denkbar, wenn die Handlungsfähigkeit
- 8 im Sinne des Koalitionsvertrages aus ihrer Sicht erschöpft erscheint. Das wäre
- 9 dann eine Schlussfolgerung aus der Analyse der konkreten Situation. Wie bei
- 10 allen Koalitionsverhandlungen und -entscheidungen machen hier vorab
- 11 kommunizierte rote Linien keinen Sinn; auch dann nicht, wenn sie „grüne Linien“
- 12 genannt werden.
- 13 Wir Grünen sollten unsere Kraft darauf konzentrieren, dass diese Koalition noch
- 14 möglichst viele Vorhaben umsetzt, im Vertrag vereinbarte und in Folge aktueller
- 15 Entwicklungen neu formulierte; wir sollten auch über das bereits Erreichte
- 16 reden. Ein Formulieren von so genannten „grünen“ Linien durch uns verstärkt
- 17 dagegen allein die Fliehkräfte in der Koalition; das kann nicht unser Ziel sein.
- 18 Wer für den Ausstieg der Grünen aus der Koalition ist, sollte das so sagen und
- 19 zur Beschlussfassung stellen. Die Landesmitgliederversammlung ist nicht dafür.

Begründung

Der Antrag ist kein Antrag für „Koalition und Regierungsbeteiligung um jeden Preis“, das wäre Unsinn. Er widerspricht aber dem Antrag des Landesvorstandes an die BDK (V-96, „Grüne Regierungsbeteiligung nur mit klaren Grünen Linien. Sonst soll Basis gefragt werden“), den Verbleib in der derzeitigen Koalition an „grüne Linien“ zu binden und ein daraus folgendes Votum nur durch eine grüne Urabstimmung zu beschließen. Schon rein zeitlich kann eine solche Idee, am grünen Tisch ausgedacht, nicht funktionieren. Der Antrag soll auch klarstellen, dass der Landesverband Bremen die Diskussionen um einen Ausstieg der Grünen jetzt nicht unterstützt.

Unterstützer*innen

Daniel Buscher (KV MÖV); Günther Dey (KV West); Martin Hagen (KV West); Moritz Holtappels (KV MÖV); Florian Kommer (KV Nordost); Joachim Larisch (KV MÖV); David Lukaßen (KV Bhy); Anke Sabetzki (KV MÖV); Dietmar Strehl (KV Nord); Maya Trapp (KV MÖV); Stefan Trapp (KV MÖV); Helga Trüpel (KV MÖV); Joachim Marx (KV Bremerhaven); Martina Tallgauer-Bolte (KV Bremen Links der Weser (LdW))